

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanz- und Vergabeangelegenheiten

am Mittwoch, dem 13.09.2023

im Ratssaal

Beginn: 17:34 Uhr

Ende: 18:28 Uhr

Anwesend:

stellvertretende/-r Ausschussvorsitzende/-r

Ratsherr

Herr Florian Meyer

Ausschussmitglieder

Ratsherr

Herr Klaus Grassau

Ratsherr

Herr Claus-Rudolf Johna

Ratsherr

Herr Marco Langas

Ratsherr

Herr Artur Wrzesinski

Ratsherr

Herr Carsten Ortfeld

Ratsherr (Vertretung)

Herr Marius Sirocko

Bürgerschaftsmitglied

Herr Andreas Kluckhuhn

Bürgerschaftsmitglied

Herr Reimar Ralph Richter

Bürgerschaftsmitglied

Herr Henrik Schaft

Bürgerschaftsmitglied

Herr Michael Schaarschmidt

Bürgerschaftsmitglied

Herr Ron Helmut Horstkotte

Von der Verwaltung

1. Stadtrat

Herr Michael Knapp

Stadtbaurätin

Frau Sabine Kling

Personalrat

Frau Sabine Heidebrecht-Rüge

Fachdienstleiter 20

Herr Hans-Günter Szislo

Fachdienstleiter 50

Herr Sönke Winter (bis 17:56, TOP 13)

Fachdienstleiter 70

Herr Ingo Kühl

Protokollführerin

Frau Julia Schlüter

Entschuldigt

Ausschussvorsitzender

Herr Sebastian Fricke

Ratsfrau

Frau Monika Schmidt

Außerdem anwesend

Ratsfrau

Frau Ulrike Göking

Ratsherr

Herr Hans Heinrich Voigt

1 Vertreter Seniorenbeirat

1 Pressevertreter

1 Gast

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung der Sitzung am 13.09.2023
4.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.06.2023
5.	Information über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6.	Einwohnerfragestunde
7.	Anträge und Anfragen
7.1.	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen von CDU und SPD betr. Sicherstellung schulische Baumaßnahmen Vorlage: 0019/2023/An
8.	Förderantrag Klimaschutz durch Radverkehr: "Die Lebensader Padenstedt - Wittorf - Neumünster - sicher von und nach Wittorf" Vorlage: 0124/2023/DS
9.	Erweiterung palliativpflegerischer Versorgung: Errichtung eines stationären Hospizes in Neumünster Vorlage: 0092/2023/DS
10.	Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" Sanierung der Stadthalle Bereitstellung städtischer Eigenmittel Vorlage: 0121/2023/DS
11.	Erneuerung des Verwaltungsabkommens über die gemeinsame Geodateninfrastruktur (GDI) und den Betrieb eines Geoportals in der Metropolregion Hamburg (MRH) Vorlage: 0107/2023/DS
12.	Integration der Volkshochschule in die Stadtverwaltung Vorlage: 0111/2023/DS
13.	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftsplan 2023 der Kiek in! Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster Vorlage: 1190/2018/DS
14.	Städtische Beteiligungen: Jahresabschlüsse 2022 städtischer Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0025/2023/MV
15.	Fortschreibung der Haushaltsentwicklung hier: Prognose II.Quartal 2023

	Vorlage: 0028/2023/MV
16.	Stand der aufgenommenen Kassenkredite und Schulden für Investitionskredite Vorlage: 0036/2023/MV
17.	Dringliche Vorlagen
18.	Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Herr Meyer teilt mit, dass sowohl Herr Fricke als auch Frau Schmidt für die Sitzung entschuldigt sind und nicht teilnehmen können.

Herr Meyer übernimmt als stellvertretender Ausschussvorsitzender des Ausschusses für Finanz- und Vergabeangelegenheiten die Leitung der Sitzung. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung um 17:34.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Es wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 19 - 24 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

3 .	Tagesordnung der Sitzung am 13.09.2023
-----	--

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

4 .	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.06.2023
-----	--

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.06.2023. Sie gilt damit als genehmigt.

5 .	Information über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Die Drucksachen 0082/2023/DS, 0081/2023/DS, 0080/2023/DS, 0079/2023/DS, 0077/2023/DS und 0056/2023/DS werden einstimmig beschlossen.

Die Drucksachen 0078/2023/DS und 0076/2023/DS werden mehrheitlich beschlossen.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Keine Fragen.

7 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Es liegt ein gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen CDU und SPD vor. Dieser soll unter TOP 7.1 behandelt werden.

7.1 .	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen von CDU und SPD betr. Sicherstellung schulische Baumaßnahmen Vorlage: 0019/2023/An
-------	---

Herr Voigt sieht den Antrag als nicht notwendig an. Die Gründe, die zu Verzögerungen von Baumaßnahmen an Schulen führen, seien oftmals nicht verhinderbar. Allgemeine Berichte über den Planungs- und Umsetzungsstand aller Bauprojekte in diesem Bereich hätten keinen positiven Mehrwert für den Erfolg der einzelnen Projekte.

Herr Kluckhuhn sieht den Antrag als sinnvoll an. So seien regelmäßige Vorlagen zur Investitions- und Finanzplanung im Bereich der schulischen Baumaßnahmen nützlich. Er fordert eine Stellungnahme seitens der Verwaltung ein.

Herr Meyer wünscht sich ein besseres Miteinander zwischen Verwaltung und Politik hinsichtlich der Kommunikation miteinander/untereinander.

Herr Knapp stellt klar, dass die Verwaltung jeden gefassten Beschluss nach Kräften und im Rahmen der rechtlichen und tatsächlichen Möglichkeiten umsetzen wird. Er stellt dar, dass die Investitionsnotwendigkeiten und die, insbesondere finanziellen, Investitionsmöglichkeiten allerdings begrenzt seien. Die Verwaltung wird in der „Informationsveranstaltung Haushalt“ am 04.10.2023 einen aus Sicht der Verwaltung hinsichtlich der Investitionsvorhaben genehmigungsfähigen Haushaltsentwurf vorstellen. Herr Knapp weist darauf hin, dass aus seiner Sicht eine Priorisierungsnotwendigkeit der Investitionsvorhaben durch die Politik gegeben ist.

Beschluss:

Der Antrag wird mit 6 JA-Stimmen und 5 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung beschlossen.

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung

8 .	Förderantrag Klimaschutz durch Radverkehr: "Die Lebensader Padenstedt - Wittorf - Neumünster - sicher von und nach Wittorf" Vorlage: 0124/2023/DS
-----	--

Die Verwaltung teilt mit, dass die Stadt Neumünster vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz informiert wurde, dass nur die ausschließlich dem Radverkehr nützlichen Maßnahmen des Projekts „Die Lebensader Padenstedt – Wittorf – Neumünster-Mitte – sicher von und nach Wittorf radeln“ durch die Zukunft und Umwelt Gesellschaft gGmbH (ZUGgGmbH) gefördert werden können. Damit alle im Projekt geplanten Maßnahmen (bezogen auf den Kreisverkehr an der sogenannten Wittorfer Spinne) umgesetzt werden können, muss die Stadt Neumünster den Eigenanteil von 464.800 € um 1.381.824 € auf voraussichtlich 1.846.624 € erhöhen. Die Verwaltung bittet die Ausschussmitglieder um ein positives Votum, sodass das Bauvorhaben trotzdem wie ursprünglich geplant ausgeführt werden kann.

Herr Sirocko möchte gerne wissen, ob das Projekt durch die Erhöhung des Eigenanteils dann auch sicher umgesetzt werden kann.

Die Verwaltung steht einem erfolgreichen Abschluss des Projekts zuversichtlich gegenüber. Zunächst würden die im Rahmen der Förderung genehmigten Maßnahmen umgesetzt, um diese nicht zu gefährden. Abschließend würde dann die Umsetzung der durch den Eigenanteil finanzierten Baumaßnahmen erfolgen.

Herr Meyer möchte gerne wissen, was unter dem aktuellen Sachstandsbericht zu verstehen ist.

Die Verwaltung erklärt, dass sich der aktuelle Sachstandsbericht auf den in der Vorlage vorgestellten Sachstand bezieht.

Beschluss:

Der Antrag wird mit 9 JA-Stimmen und 3 Enthaltung beschlossen.

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung

9 .	Erweiterung palliativpflegerischer Versorgung: Errichtung eines stationären Hospizes in Neumünster Vorlage: 0092/2023/DS
-----	---

Herr Grassau möchte gerne den aktuellen Sachstand hinsichtlich der Finanzierung des Projekts wissen.

Die Verwaltung erklärt, dass die Gelder für das Projekt erst ab dem Haushaltsjahr 2025 in die Planung miteinbezogen werden. Ohne Zuschüsse seitens der Stadt Neumünster sei das Projekt nicht umsetzbar.

Beschluss:

Der Antrag wird mit 9 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 2 Enthaltung beschlossen.

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung

10 .	Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" Sanierung der Stadthalle Bereitstellung städtischer Eigenmittel Vorlage: 0121/2023/DS
------	--

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Vorlage wird mit 12 JA-Stimmen einstimmig zugestimmt.

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung

11 .	Erneuerung des Verwaltungsabkommens über die gemeinsame Geodateninfrastruktur (GDI) und den Betrieb eines Geoportals in der Metropolregion Hamburg (MRH) Vorlage: 0107/2023/DS
------	---

Herr Ortfeld möchte gerne wissen, ob es sich um eine Erneuerung oder Verlängerung des Verwaltungsabkommens handelt. Des Weiteren ergänzt er, dass seines Erachtens nach kaum Daten in diesem Programm eingespeist sind. Er möchte gerne wissen, mit welchen Daten das Programm langfristig arbeiten wird.

Die Verwaltung erklärt, dass es sich bei der Erneuerung des Verwaltungsabkommens um eine Verlängerung des bereits vorhandenen Abkommens, dessen Kosten sich erhöht haben, handelt.

Die Frage von Herr Ortfeld zu den Einsatzmöglichkeiten des Programms bezüglich der bereitgestellten Daten nimmt die Verwaltung mit und wird dem Ausschuss für Finanz- und Vergabeangelegenheiten die entsprechenden Informationen nachreichen.

Beschluss:

Der Vorlage wird mit 10 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 1 Enthaltung zugestimmt.

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung

12 .	Integration der Volkshochschule in die Stadtverwaltung Vorlage: 0111/2023/DS
------	---

Herr Schaarschmidt teilt mit, dass er die Integration der Volkshochschule in die Stadtverwaltung prinzipiell für den falschen Weg halte. Es müssten alternative Ansätze zum Erhalt der Volkshochschule geschaffen werden.

Ein Zuschauer möchte gerne wissen, welchen Einfluss die Stadt Neumünster bezüglich der Abschaffung der Volkshochschule durch die Integration der Volkshochschule in die Stadtverwaltung erhält.

Die Verwaltung erklärt, dass die Volkshochschule eine 100prozentige Tochter der Stadt Neumünster sei und die Verwaltung dadurch sowieso schon bereits einen großen Einfluss ausüben könne. Ein möglicher Erhalt bzw. Nichterhalt der Volkshochschule sei nicht von der Integration der Volkshochschule in die Stadtverwaltung abhängig. Man könne nicht sagen, wie sich die Situation diesbezüglich in 20 Jahren entwickeln werde.

Herr Meyer berichtet, dass es eine gute Informationsveranstaltung gegeben habe, in der das Projekt bereits ausführlich dargestellt wurde. Der Ausschuss für Finanz- und Vergabeangelegenheiten sollte aus der haushälterischen Sicht auf den Sachverhalt blicken. Der Fokus der Sitzung liege auf den Zahlen und nicht auf inhaltlichen Aspekten.

Herr Grassau ergänzt, dass fachliche Diskussionen in den Fachausschüssen stattfinden sollten. Finanzpolitisch betrachtet sei die Integration der Volkshochschule in die Stadtverwaltung vollkommen richtig. Eine räumliche Trennung würde keinen Sinn machen.

Beschluss:

Der Vorlage wird mit 9 JA-Stimmen, 2 NEIN-Stimme und 1 Enthaltung zugestimmt.

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung

13 .	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftsplan 2023 der Kiek in! Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster Vorlage: 1190/2018/DS
------	---

Herr Meyer merkt an, dass sowohl eine Original- als auch eine Neufassung vorliegen. In der Neufassung habe sich der Verlust erhöht.

Des Weiteren ist Herrn Meyer aufgefallen, dass bei der Beschlussvorlage die Unterschriften fehlen. Er bittet die Verwaltung darum, bis zur Ratsversammlung zu klären, ob nun tatsächlich alle notwendigen Unterschriften vorliegen.

Anmerkung Verwaltung:

Die Beschlussvorlage wurde am 07.06.2023 einstimmig im Verwaltungsrat beschlossen, es fehlen aber die Unterschriften des Verwaltungsratsvorsitzenden und der Protokollführung auf der Beschlussvorlage. Im Protokoll der Sitzung (lag dem Ausschuss für Finanz- und Vergabeangelegenheiten nicht vor) sind alle Unterschriften enthalten.

Beschluss:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung

14 .	Städtische Beteiligungen: Jahresabschlüsse 2022 städtischer Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0025/2023/MV
------	---

Herr Ortfeld weist daraufhin, dass auf Seite 7 (gedruckt Kopfzeile Seite 4) in der gesamten Spalte 4 (Abw. Zum Plan 2022) die Vorzeichen falsch sind.

Die Verwaltung nimmt den Hinweis entgegen und wird eine korrigierte Version nachreichen.

Beschluss:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

15 .	Fortschreibung der Haushaltsentwicklung hier: Prognose II.Quartal 2023 Vorlage: 0028/2023/MV
------	---

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

16 .	Stand der aufgenommenen Kassenkredite und Schulden für Investitionskredite Vorlage: 0036/2023/MV
------	---

Herr Kluckhuhn möchte gerne wissen, wieso die Stadt Neumünster Kassenkredite aufnehmen musste.

Die Verwaltung erläutert, dass durch die Aufnahme von Kassenkrediten negative Kontosalden kurzfristig ausgeglichen werden sollen, da diese täglichen Schwankungen unterliegen.

Beschluss:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

17 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

18 .	Mitteilungen
------	--------------

Die Verwaltung händigt den Mitgliedern des Ausschusses für Finanz- und Vergabeangelegenheiten die Mitteilung „*Beteiligung des Ausschusses für Finanz- und Vergabeangelegenheiten in finanziellen Angelegenheiten sowie Mitzeichnung von Drucksachen und Mitteilungsvorlagen durch den Fachdienst Haushalt und Finanzen*“ (Anlage 1) aus und fasst diese kurz zusammen.

Der Ausschuss für Finanz- und Vergabeangelegenheiten ist grundsätzlich in allen Angelegenheiten mit finanziellen Auswirkungen zu beteiligen. Es gibt keine festgelegte Wertgrenze, anhand derer eine Eingrenzung des Zuständigkeitsbereichs erfolgt. Werden von Fachdiensten Entscheidungsdrucksachen mit finanziellen Auswirkungen für den Hauptausschuss und die Ratsversammlung gefertigt, ist der Ausschuss für Finanz- und Vergabeangelegenheiten immer vorberatender Ausschuss im Sinne der kommunalpolitischen Willensbildung.

Des Weiteren ist der „*Runderlass zu § 78 Absatz 1 Nummer 2 der Gemeindeordnung i. V. m. § 10 Absatz 3 GemHVO – Veranschlagung von Investitionsmaßnahmen*“ des Ministeriums für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport dem Protokoll beigelegt (Anlage 2).

Die Verwaltung teilt mit, dass am 04.10.2023 um 17:30 eine Informationsveranstaltung zum Haushalt 2023/2024 stattfinden wird.

gez. Florian Meyer
(Ausschussvorsitzender)

gez. Julia Schlüter
(Protokollführer)